



# Hofgeschichten aus Boberg

*Jeder Tag ist Abenteuer.*

Ihr Lieben,

endlich ist es soweit – wir dürfen wieder loslegen! Die Freude ist groß. Und weil ich weiß, wie sehr Ihr diese Information herbeigesehnt habt, gibt es die Hofgeschichten in dieser Woche auch schon am Donnerstag.



Tatsächlich ist entschieden worden, dass Einzelsportarten im Freien wieder möglich sind, sofern ein Sicherheitsabstand von mindestens 1,5 Metern eingehalten wird und die Vorgaben der entsprechenden Sportverbände eingehalten werden. Für uns sind das der Hamburger Sportbund und die Deutsche Reiterliche Vereinigung (FN).

Ich verstehe jede und jeden von Euch, die sich bereits telefonisch oder auf anderem Wege bei uns gemeldet haben und zu Recht „mit den Hufen scharren“. Wie in den letzten Wochen berichtet, beschäftigt sich der Vorstand schon einige Zeit mit den Planungen für den



Neustart. Ganz konkret konnten wir aber erst in dieser Woche, nach dem Bekanntwerden dessen „was geht“, werden. Und so kommt es auch, dass wir nicht schon heute oder Anfang kommender Woche durchstarten, sondern erst am 13. Mai. Uns ist wichtig, alles so einzurichten, dass Ihr, aber auch unsere Mitarbeiter und Pferdebesitzer größtmögliche Sicherheit hinsichtlich einer möglichen Infektion mit dem Corona-Virus erlebt. Gleichzeitig müssen wir mit einem Konzept arbeiten, dass die Zustimmung der Verbände und

Behörden findet. Nur so können wir die Durchführung des Reitschulbetriebs langfristig sicherstellen. Das Thema Corona bleibt uns ja noch erhalten.

Welche Vorbereitungen werden aktuell auf dem Hof getroffen? Wir richten für Euch ein Dressurviereck auf dem Reitplatz ein, bauen neue Anbindemöglichkeiten im Freien und richten eine Schulpferdesattelkammer auf der Tribüne in Halle I ein. Weiter werden auf

dem Hof neue Möglichkeiten zum Händewaschen und zur Desinfektion gebaut. Und natürlich schauen wir uns die Stundenbelegung und die Organisation der Reitstunden an, um Mindestabstände, etc. einhalten zu können. Auch müssen wir z.B. auf Nachfrage der Behörde nachweisen können, wer sich wann auf unserer Anlage aufgehalten hat. Eine



detaillierte Information zur Wiederaufnahme des Reitbetriebs findet Ihr als Anhang in dieser Mail. Wie schön, dass es wieder losgeht!

Auch unabhängig von Corona ist auf dem Hof aktuell viel los. Wie Ihr wisst, haben unsere Pferde in der letzten Woche eine Wurmkur bekommen. In dieser Woche sind nun durch Marek und Florian alle Boxen komplett geleert worden.

Insgesamt sind so rund 35m<sup>3</sup> Mist zusammengekommen. Das war eine ganze Menge Arbeit und ich bin dem Stallteam sehr dankbar für seinen Einsatz. Den ehemaligen Herpes-Stall haben wir zudem noch desinfiziert, alle Boxen wurden mit Desinfektionsmittel ausgespritzt.

Am Montag war dann auch noch einmal der Schmied da. Viele Schulpferde haben „neue Schuhe“ bekommen. Die nächsten Tage gehören der weiteren Vorbereitung auf Eure Rückkehr und dem Weidestart unserer Pferde am 16. Mai. Damit hierfür Zeit bleibt, schreibe ich in dieser Woche keinen längeren Text. Alle, die im Reitschulbetrieb unterwegs sind, bekommen aber noch in dieser Woche eine weitere Information zur Stundenbelegung von uns.



Und noch etwas: Die Hofgeschichten sind in der Corona-Pause entstanden, um alle Daheimgebliebenen am Leben auf unserem Hof teilhaben zu lassen. Nun ist die Corona-Pause bald

überstanden, die Hofgeschichten aber werden bleiben, sie gehören jetzt einfach dazu. In den beiden Startwochen im Mai noch wöchentlich, im Anschluss dann 14-täglich werden wir weiterhin über unseren Hof, unsere gemeinsame Zeit im Stall und die Pferde berichten. Ich freue mich darauf, denn wenn Ihr endlich zurück seid, wird es noch mehr tolle Themen und Erlebnisse geben, über die geschrieben werden kann. Jeder Tag ist Abenteuer in Boberg und schon bald dürft Ihr das Abenteuer wieder aktiv mitgestalten.

Habt eine schöne Restwoche und endlich kann ich es sagen: **BIS BALD!!!**

*Eure Steffi (Betriebsleiterin) & das gesamte Team Boberg*